

Bericht
über die Sitzung des Ortsgemeinderates Käshofen
vom 25.08.2021

1. Verpflichtung eines nachrückenden Ratsmitgliedes

Herr Klaus-Martin Weber hat sein Mandat als Mitglied des Ortsgemeinderates niedergelegt. Für ihn rückt Herr Bernd Hofer in den Ortsgemeinderat nach.

Herr Bernd Hofer wird in der Sitzung durch den Ortsbürgermeister per Handschlag verpflichtet.

2. Ausbau barrierefreier Bushaltestellen; Zustimmung zur Planung

Der 3. Nahverkehrsplan sieht für alle mit Kategorie B (1) versehenen Bushaltestellen innerhalb der Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land einen barrierefreien Ausbau bis Ende 2021 vor. Die Ortsgemeinde hat hierzu im Herbst 2020 bereits einen Grundsatzbeschluss gefasst und die Planungsleistungen an das Büro Schönhofen Ingenieure, Kaiserslautern vergeben.

Das Ingenieurbüro hat nunmehr die Kosten für die abgestimmten Ausbauplanungen für die jeweiligen Haltestellen vorgelegt.

Ziel der Ausbauarbeiten ist es die Reststufenhöhe und die Spaltenbreite beim Einsteigen in den Bus auf ein Minimum zu reduzieren. Das Land bezuschusst den Ausbau der Haltestellen mit bis zu 85 %, darüber hinaus wird für Wartehallen ein Pauschalbetrag von 2.050 € angesetzt. Die restlichen Kosten trägt die jeweilige Ortsgemeinde.

Aufgrund der Dringlichkeit des Projektfortschritts wurden bereits Zuwendungsanträge beim LBM zur Prüfung eingereicht. Sobald eine Bewilligung der Maßnahmen erfolgt ist, werden die Tiefbauarbeiten öffentlich ausgeschrieben. Über die Beauftragung einer Baufirma wird die Ortsgemeinde im Spätsommer dann nochmals beschließen.

Der Ortsgemeinderat stimmt der vorgelegten Planung unter den vorgetragenen Kostenansätzen zu.

3. Gewährung einer Prämie zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder

Die FNR (Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.) bewilligt, aufgrund des Antrages der Ortsgemeinde vom 24.02.2021, mit Bescheid vom 16.06.2021 eine Prämie zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder in Höhe von 12.000,-- €.

Die Prämie ist ein Beitrag zum Erhalt der Wälder und der gesellschaftlichen unverzichtbaren Waldfunktionen durch Unterstützung einer über den gesetzlichen Standard hinausgehenden nachhaltigen Bewirtschaftung der privaten und kommunalen Forstbetriebe angesichts der ökonomischen Folgen des Klimawandels und der Corona-Pandemie. Die Verwendung erfolgt nur für diese Zwecke und wird in Absprache mit dem Forstamt eingesetzt.

Ortsbürgermeister Gilbert hat vorab Rücksprache mit Forstamtmann Leis vom Forstamt Westrich gehalten, wonach die Prämie für den Waldwegebau genutzt werden kann. Der Ortsgemeinderat stimmt dem zu.

4. Dorfwettbewerb 2022

Gemäß Mitteilung der Kreisverwaltung Südwestpfalz hat das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) in Abstimmung mit den Bundesländern entschieden, am Wettbewerbsturnus 2021 bis 2023 festzuhalten. Rheinland-Pfalz wird sich mit lediglich einem Landeswettbewerb (Kreis-, Gebiets- und

Landesebene), der im Jahr 2022 stattfinden soll, an einem Bundesentscheid 2023 beteiligen.

Eine Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2022 wird abgelehnt.

Nichtöffentlich

5. Mietangelegenheit

Der Ortsgemeinderat beschließt in der nächsten Sitzung die Angelegenheit zu behandeln.